

Erstes Explorationsbohrloch bei Projekt Weinebene (Österreich) im Gange

24.02.2021 | [IRW-Press](#)

Höhepunkte

- Beginn von erstem stratigrafischen Diamantbohrloch in Österreich
- Projektgebiet Weinebene umgibt Lithiumlagerstätte Wolfsberg von [European Lithium Ltd.](#), mit 11 Mio. t mit 1,0 % Li2O
- 60 überlappende Konzessionen auf 27,52 km²

25. November 2020 - [Jadar Resources Ltd.](#) (ASX: JDR) (Jadar oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass es alle erforderlichen Genehmigungen erhalten hat, um mit dem ersten Erkundungsbohrprogramm bei seinem Projekt Weinebene in Österreich zu beginnen.

Aufgrund der aktuellen europäischen Reisebeschränkungen infolge von COVID 19 wurde das Programm auf ein Erkundungs-Diamantbohrloch bis in eine Tiefe von 150 Metern gekürzt. Das Programm hat begonnen und wurde konzipiert, um auf eine Lithiummineralisierung in Zusammenhang mit spodumenhaltigen Pegmatiterzgängen zu testen. Die Ergebnisse werden voraussichtlich im ersten Quartal 2021 vorliegen.

Durch den Abschluss des ersten Genehmigungsverfahrens hat das Unternehmen ein umfassendes Verständnis der Genehmigungsanforderungen der österreichischen Montanbehörde erlangt.

Non-Executive Chairman of the Board Luke Martino sagte: In Anbetracht der aktuellen Situation in Österreich freut sich das Unternehmen über den Erfolg des Managements, alle erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen zu erhalten, um das erste Bohrprogramm des Konzerns in Österreich sicherzustellen, das wie im Jahr 2020 geplant durchgeführt werden soll. Darüber hinaus haben wir wertvolle Erfahrungen mit dem Genehmigungsverfahren der österreichischen Behörden gesammelt, was die Genehmigung zukünftiger Bohrprogramme vereinfachen wird.

General Manager of Exploration Dejan Jovanovic sagte: Dies ist ein bedeutsamer Meilenstein für das Unternehmen und eine aufregende Zeit für unsere Aktionäre. Wir freuen uns darauf, mehr über die Geologie und das Potenzial des Gebiets zu erfahren.

Abb. 1: Karte der Bohrstandorte

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/56901/JDR_2020-11-25_DEPRcom.001.jpeg

Abb. 2: Fotos des Standorts

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/56901/JDR_2020-11-25_DEPRcom.002.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/56901/JDR_2020-11-25_DEPRcom.003.jpeg

Abb. 3: Standorte der Bohrlöcher auf geologischer Karte

Projekt Weinebene

Im Rahmen der bis dato in diesem Gebiet durchgeföhrten Kartierungen sowie Gesteinssplitter- und Bodenprobennahmen wurden zahlreiche spodumenhaltige Pegmatite mit äußerst hohen Lithiumwerten von bis zu 3,39 Prozent Lithiumoxid identifiziert (siehe ASX-Pressemitteilung vom 19. Februar 2019). Das Projektgebiet weist beträchtliches Explorationspotenzial auf.

Über die österreichischen Lithiumprojekte

Die österreichischen Lithiumprojekte befinden sich im Süden Österreichs, etwa drei Stunden südwestlich von

Wien. Die österreichischen Erkundungsgebiete enthalten Hinweise auf hochgradige Lithiumziele mit beträchtlichem restlichem Brachflächen- und Grünflächen-Explorationspotenzial im gesamten 64,1 Quadratkilometer großen Projektgebiet.

Das unternehmenseigene Projekt Weinebene grenzt unmittelbar an die Lagerstätte Wolfsberg von European Lithium (ASX: EUR), wo das Unternehmen annimmt, dass die Erzgänge, die die JORC-konforme Ressource von 10,98 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,00 Prozent Lithiumoxid bei der Lagerstätte Wolfsberg umfassen (siehe Pressemitteilung von EUR vom 3. Juli 2017), in das Projektgebiet Weinebene von Jadar verlaufen.

Das Unternehmen hat außerdem mehrere Erkundungsgebiete innerhalb seiner Projekte in den Ostalpen identifiziert, die eine weitere Bewertung sowie Testbohrungen erfordern.

Im Rahmen der ersten Erkundungs- und Gesteinsprobennahmen in den Ostalpen wurden zahlreiche zutage tretende, hochgradige, mehrfach spodumenhaltige Pegmatiterzgänge mit einem Durchschnittswert der 70 Proben von 1,61 Prozent Lithiumoxid und einem Höchstwert von 3,39 Prozent Lithiumoxid definiert (siehe ASX-Pressemitteilung vom 19. Februar 2019). Bei zutage tretendem Pegmatit wurden keine modernen und systematischen Lithiumexplorationen durchgeführt.

Abb. 4: Standortkarte der österreichischen Projekte

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/56901/JDR_2020-11-25_DEPRcom.004.jpeg

Die Lithiumlagerstätten, die in Österreich erkundet werden, werden für gewöhnlich in Form von spodumenhaltigen, erzgangartigen Pegmatitlagerstätten vorgefunden, die in metamorphen Formationen aus dem Paläozoikum, vorwiegend Glimmerschiefer, Amphibolit und Marmor, enthalten sind. Die Pegmatite in den Ostalpen stehen mit der Chemie der Krustenschmelze (Anatexis) und der Tatsache in Zusammenhang, dass mit Lithium angereicherte Fluide während der hochgradigen regionalen Metamorphose (höhere Amphibolit- bis niedrigere Eklogit-Fazies) entstanden sind. Spodumen-Urgestein kommt in Form eines fein- bis grobkörnigen Urgesteins in Zusammenhang mit Quarz, Feldspat und Muskovit vor.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Lukas Martino, Non-Executive Chairman
Tel: +61 8 6489 0600
E: luke@jadar.com.au

Diese ASX-Meldung wurde vom Board von [Jadar Resources Ltd.](#) zur Veröffentlichung freigegeben.

Konformitätserklärung: Bekanntmachung enthält Informationen, die einer früheren ASX-Bekanntmachung vom 19. Februar 2019 entnommen wurden, die in Übereinstimmung mit der Ausgabe 2012 des "Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves" ("2012 JORC Code") veröffentlicht wurde und unter www.jadar.com eingesehen werden kann. JDR bestätigt, dass ihm keine neuen Informationen oder Daten bekannt sind, die die in einer ursprünglichen ASX-Veröffentlichung enthaltenen Informationen wesentlich beeinflussen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/76263-Erstes-Explorationsbohrloch-bei-Projekt-Weinebene-Oesterreich-im-Gange.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).